

## AR und VR - nicht nur mit Brillen

Oft werden die AR- und VR-Technologien nur in Zusammenhang mit Brillen erwähnt. Dass diese Technologien auch für Handys, Tablets, Laptops und



Desktop Computer gut geeignet sind, hat die Firma Raamtänzer GmbH am 6.8.2018 in Rheda-Wiedenbrück eindrucksvoll gezeigt.

Die Firma Raamtänzer beschäftigt sich zwar auch intensiv mit der Nutzung unterschiedlicher AR- und VR-Brillen, sieht aber die Kombinationen mit anderen Geräten als zukunftsreichere Anwendungen.

Teilnehmer aus den Werkstätten in Gütersloh und Paderborn konnten verschiedene Applikationen sehen und zum Teil selbst ausprobieren. Danach folgte eine Diskussion über mögliche Einsatzgebiete in den Werkstätten. In der Diskussion ging es u. a. um die Preis-Leistungsverhältnisse der verschiedenen Assistenzsysteme. Effiziente Systeme müssen nicht viel kosten. Schon einfachere Varianten können gute Ergebnisse bringen.

Assistenzsysteme sind für die teilnehmenden Werkstattdirektoren kein unbekanntes Thema. In Gütersloh gibt es z. B. eine Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer-Institut und einer Hochschule,

um bestehende Systeme weiter zu entwickeln. Die Firma Raamtänzer arbeitet seit Jahren eng mit dem Institut CITEC an der Universität Bielefeld zusammen. Die Aufgabe dieses Exzellenzclusters Kognitive Interaktionstechnologie (CITEC) ist, technische Systeme intuitiv bedienbar zu machen. Rund 260 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler forschen am Cluster. Voraussichtlich werden die Firma Raamtänzer und das Cluster CITIC gemeinsam einen Workshop beim Fachkongress INKLUSION 4.0 Mitte November 2018 durchführen.



Gesellschaft für Bildung und Beruf e.V.  
 Institute for Training and Careers e.V.



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
 für Bildung  
 und Forschung